

Hygienekonzept der iDSP

18.11.2020

A. Grundregeln im Schulalltag:

1. Anwendung von Hygienevorschriften:

- Das **Tragen von Masken** ist für SchülerInnen **ab Klasse 1** sowie für LehrerInnen während des Unterrichts, in den Pausen sowie im Schulbus obligatorisch. Die Masken werden von den Eltern mitgegeben. Wir verfügen über einen Vorrat an Notfallmasken für Kinder und Erwachsene.
Das Tragen von Masken ist auch für das Verwaltungspersonal obligatorisch.
- So gut es geht einen räumlichen Abstand zu anderen Menschen wahren.
- Regelmässiges Händewaschen.
- In den Ellenbogen oder in ein Einwegtaschentuch husten oder niesen.
- Desinfektion-Einwegtücher verwenden und sie dann in einen Mülleimer werfen.
- Zur Begrüßung: sich verbeugen, ohne die Hände zu schütteln, und jede Form von Umarmung und Kontakt vermeiden.
- Regelmässiges Lüften der Räumlichkeiten.

2. Regelmässige Reinigung und Desinfektion von Räumlichkeiten und Gegenstände

- Reinigung von Böden und Oberflächen mindestens einmal pro Tag.
- Desinfektion der am meisten benutzten Oberflächen (insbesondere Türgriffe) einmal pro Tag.
- Kantinentische werden nach jedem Service gereinigt und desinfiziert.
- Der Zugang zu den Spielen, Bänken und Gemeinschaftsbereichen im Freien ist gestattet. Die Bereitstellung von Gegenständen, die innerhalb derselben Klasse oder Gruppe gemeinsam benutzt werden (Bälle, Spielzeug, Bücher, Spiele, Bleistifte usw.), ist erlaubt.
- In jedem Raum steht Desinfektionsmittel zur Verfügung.

3. Nutzung und Belüftung von Klassenräumen

- Um einen ausreichenden physischen Abstand zwischen den SchülerInnen zu ermöglichen, verfügt jede Klasse über zwei benachbarte Räume.
- Die SchülerInnen wechseln tagsüber nicht das Klassenzimmer und bleiben für die Dauer des Unterrichts in ihren Klassenzimmern.
- Verstärkte Belüftung des Klassenzimmers: in Übereinstimmung mit der Entscheidung des Hygieneausschusses wenden wir die 20/5/20-Regel an: 5 Minuten Belüftung nach 20 Minuten Unterricht.

4. Begrenzung der Vermischung

- Wir haben drei Eingänge für die Ankunft am Morgen anstelle von einem definiert.
- Im Rahmen des Vigipirate-Höchstsicherheitsalarms ist die Überwachung an den drei Eingängen gewährleistet.
- Wir haben die Ankunftsbereiche abgegrenzt, um den Zustrom zu lenken.

- In den Pausen werden die SchülerInnen an 3 Orten in Altersgruppen eingeteilt: auf dem Sportplatz, auf dem Schulhof und auf dem Verwaltungs-/Busparkplatz.
- SchülerInnen, die nicht in der Kantine angemeldet sind, essen im Freien mit einem Abstand von zwei Metern. Wenn es die Wetterbedingungen nicht erlauben, können sie in der Aula oder im Foyer der Musikschule essen.

B. Informationen und Pflichten der Eltern

- Die Eltern besprechen alle geltenden Hygienevorschriften mit ihren Kindern. Die Körpertemperatur wird jeden Morgen gemessen, bevor die Kinder die Schule oder den Kindergarten besuchen (die Temperatur muss unter 37,8°C liegen).
- Den Eltern ist es nicht gestattet, das Schulgelände und das Kindergartengebäude zu betreten.
- Die Eltern sorgen dafür, dass die Kinder ab Klasse 1 ausreichend Masken für den Schulalltag dabei haben (mindestens 2 Masken).
- Sollten in der Familie Corona-Fälle auftreten, dürfen die Kinder nicht in die Schule geschickt werden. Die Schule ist darüber zu informieren. Auch bei ersten Anzeichen von Erkältungen ist vom Schul- oder Kindergartenbesuch abzusehen.

N.B. Dieses Protokoll basiert auf dem letzten offiziellen Protokoll des französischen Erziehungsministeriums vom 02. November 2020.